



**Bau** | Refit für die betagte ROCO Am 4/4 der SBB

# Ein zweites Leben dank neuer Technik

In der letzten Ausgabe der LOKI haben wir Ihnen die Am 4/4 näher vorgestellt, darunter auch diverse Umsetzungen von verschiedenen Modellbahnherstellern. Unser Autor Michel Laube hat sich des etwas in die Jahre gekommenen Modells von ROCO angenommen und zeigt, wie dieses wieder auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden kann.

Von Michel Laube (Text/Fotos)

**D**ass ältere Modelle nach wie vor ihren festen Platz auf Modellbahnanlagen behalten, kann verschiedene Gründe haben. Einerseits ist das Wunschmodell vom Hersteller möglicherweise nicht mehr lieferbar, andererseits möchte man nicht alle paar Jahre die gesamte Sammlung durch neue Modelle ersetzen. Oft spielt auch die

emotionale Bindung eine Rolle – ein lieb gewonnenes Modell begleitet einen mitunter über viele Jahre hinweg. Ein solches Modell wieder betriebsbereit zu machen und dabei Antrieb sowie Elektronik auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen, ist keine Zauberei. Mit etwas handwerklichem Geschick und einem überschaubaren Werk-

zeugsatz – über den die meisten Modellbahner ohnehin verfügen – lässt sich dieses Vorhaben problemlos umsetzen.

## Technikupgrade für ältere Lokmodelle

Die in die Jahre gekommenen Fahrzeuge sind technisch häufig nicht mehr mit ak-